URBAN JUNGLE – zu Hause wird es wieder grün

Die Zimmerpflanze ist zurück! Die eigenen vier Wände werden zum Urban Jungle. Es grünt auf Fensterbänken, Esstischen, Kommoden und sogar an Zimmerdecken und -wänden. Pflanzen im Interiorbereich sind wieder da und angesagter denn je. Der Trend „Urban Jungle" ist zu einem neuen, starken Lebensgefühl geworden mit schicken Accessoires für die Pflanzen und das eigene Wohnkonzept.

Text: Christina Harmsen

Trend: Urban Jungle

Lange Zeit galten Zimmerpflanzen als absolutes No-Go. Sie waren der Inbegriff von Spießigkeit und hatten den Status des ungeliebten „Staubfängers", der in der Ecke oder auf der Fensterbank langsam vertrocknete. Für Designer, Architekten und Innenarchitekten waren Zimmerpflanzen lange absolut überflüssig – ja sogar peinlich im durchgestylten Gesamtkonzept. Gerade in sehr moderner Architektur und durchdesignter Einrichtung musste alles clean und schick sein. Grünzeug passte da einfach nicht rein. War man dennoch ein eingefleischter Pflanzenfreund, hatte man wenig Erfolg auf der Suche nach schönen Übertöpfen für seine grünen Mitbewohner. Die Auswahl war streng begrenzt auf mittelmäßiges Design aus dem Baumarkt, mit dem man sein Einrichtungskonzept ungern konfrontierte.

1 Grün ist das neue Schwarz. Dekostoffe und Bezugsstoffe von LORCA über Osborne & Little. Foto: Osborne & Little **2** Osborne & Little, Stoff aus der Kollektion von Matthew Williamson. Foto: Osborne & Little

3

4

3 Das Dschungelfeeling für zu Hause. Christian Lacroix über Designers Guild. Foto: Designers Guild **4** „Wohnen in Grün", die Bibel für Urban Jungle Fans, erscheint am 9. September 2016 im Callwey Verlag und zeigt inspirierende Homestories aus verschiedenen Ländern und grüne Impressionen, wie Zimmerpflanzen das Wohnen verschönern. Foto: Callwey Verlag

Die Entdeckung des Indoor Gardening

Die pflanzenfreie Wohneinstellung hat sich inzwischen grundlegend verändert. Der Einzug der Grünpflanzen ins Interior Design begann in den Stores und Geschäften, in denen man zwischen Designermode auch neue Einrichtungskonzepte bewundern konnte. Innenarchitektur, speziell für Palmen, Farne und Moose kreiert, setzte das Grün bewusst und modern in Szene und holte ein Stück Natur interiorgerecht nach drinnen. Nach und nach eroberten Zimmerpflanzen die Shops, erst in der Szene, dann im Mainstream von Dekogeschäften bis Brillenläden.

Wenige Mutige holten sich daraufhin die eine oder andere Zimmerpflanze ins Haus. Ganz verhalten, vorsichtig und eher heimlich. Es durfte maximal eine Orchidee aufs Regal oder auch mal ein Alpenveilchen auf den Esstisch. Und auch in den Büros sah man ab und zu eine grüne Mooswand.

Das neue, grüne Lebensgefühl wurde in den letzten Jahren immer stärker und entwickelte sich zum wahren Trend, dem „Urban Jungle". Ganze Häuser und Wohnungen werden jetzt dank Indoor Gardening zu grünen Oasen. Zimmerpflanzen werden liebevoll in Szene gesetzt und endlich gehegt und gepflegt. Pflanzen stehen jetzt nicht einfach mehr herum, sie wohnen mit. Besonders wichtig ist ihre Präsentation und die Auswahl der mittlerweile sehr trendigen Pflanzgefäße geworden. Normale Standardtöpfe sind längst nicht mehr akzeptabel, die Pflanzen werden inszeniert und liebevoll gruppiert.

Die Urban Jungle Community

Wer in den sozialen Netzwerken und auf Lifestyleblogs unterwegs ist, kommt am Urban-Jungle-Wohntrend nicht mehr vorbei. Private Einblicke in Küchen, Wohn- und Schlafzimmer offenbaren durchgestylte Zimmer- und Wintergärten oder stilvoll in Szene gesetzte Pflanzenarrangements.

Tipps und Tricks zur Pflege und zum Styling werden ausgetauscht, der Trend bringt Natur- und Designliebhaber so nahe zusammen wie noch nie.

Die beiden Urban Jungle Blogger Igor Josifovic und Judith de Graaff haben aus ihrer Leidenschaft das Projekt

5

6

7

„Urban Jungle Bloggers“ gegründet. Auf www.urbanjunglebloggers.com treffen sich Pflanzen- und Interiorbegeisterte aus der ganzen Welt, um ihre Inspirationen, Ideen, DIY Projekte rund um grüne Architektur und Interiorprojekte zum Thema Urban Jungle auszutauschen. Andere Communities bieten inzwischen sogar einen Tauschhandel für neu gezogene Stecklinge der hippen und zum Teil seltenen Pflänzchen. Hier wird der grüne Daumen zum Kult und die Kreativität der Urban-Jungle-Anhänger zur Kunst.

Grün tut gut

Pflanzen in Innenräumen richtig in Szene gesetzt sind nicht nur schön anzusehen, sie können auch das Raumklima erheblich verbessern und so das eigene Wohlbefinden fördern. Gerade in Räumen, in denen PC’s oder Drucker stehen, wird viel Ozon produziert, welches die Pflanzen über ihre Blätter absorbieren und so maßgeblich zur Luftverbesserung beitragen. Als natürliche Luftbefeuchter wirken sie vor allem in den kalten Monaten der trockenen Heizungsluft entgegen. Und auch der Anblick von Zimmerpflanzen soll sich positiv auf uns auswirken: Wir werden entspannter und stressresistenter, können uns besser konzentrieren und sind weniger müde.

Sogar zur Verbesserung der Raumakustik dienen Zimmerpflanzen, denn sie wirken durch Ihre Blattstruktur wie ein Schallabsorber und sorgen so für eine bessere Hörsamkeit im Raum. Weniger Nachhall bedeutet auch ein viel besseres Wohnempfinden und eine entspanntere Atmosphäre.

Viele gute Gründe also, den Trend zu leben. Im Job und zu Hause.

Auf das „Wie“ kommt es an

Urban Jungle ist mehr als das Aufstellen von irgendwelchen Pflanzen. Beim neuen Indoor Gardening bleibt nichts dem Zufall überlassen. Schon die Wahl der Pflanze will wohl bedacht sein und noch viel mehr kommt es auf das richtige Arrangement und die Präsentation an. Die Zahl der Hersteller und Designer, die schicke und edle Pflanz- und Pflanzengefäße anbieten, steigt. Baumarkt

8

9

10

5 Auch über Kopf kommen Pflanzen jetzt daher – in den trendigen Töpfen von Boskke. Foto: Boskke **6** Fermliving bietet stylische Pflanzengefäße in vielen Varianten. **7** Eines der Lieblingsprodukte vieler Pflanzenfans: die Plantbox von Fermliving. Sie bietet genügend Platz für mehrere Pflanzen in einer schönen Gruppierung. Egal ob Monsteras, Palmen oder Kakteensammlung. So werden Pflanzen heute stilvoll präsentiert. Foto: Fermliving **8** Vertiplants bietet wunderschöne schlichte Wandgefäße aus Kunststoff, die einzeln oder in Serie ein absoluter Hingucker sind. Hier finden auch Küchenkräuter eine Heimat. Foto: Vertiplants **9** Monstera in 4er Gruppe von Vertiplants. Die einzelnen Behälter lassen sich sogar als Wandbild verbinden. Foto: Vertiplants **10** Mal anders herum von der Decke hängend – das geht mit dem Sky Planter von Boskke. Die Hängetöpfe haben sogar einen kleinen Wasserspeicher. Foto: Boskke

war gestern. Hängetöpfe, Bastkörbe, Drahtgestelle und Wandbehälter, wer die Wahl hat, hat die Qual. Die Inszenierung der grünen Mitbewohner ist das A und O und will auf den jeweiligen Interior-Stil entsprechend abgestimmt sein. Eines der aktuellen Must-haves der Szene sind die Plantbox von Fermliving und die Wandhalterungen von Vertiplants. Die Pflanzen fügen sich damit ganz selbstverständlich in die Einrichtung ein.

11

Gesamtkonzept Urban Jungle

Die Pflanzen im perfekt gestylten Arrangement bleiben nicht alleine. Wer den Urban-Jungle-Trend liebt, der rundet das Thema auch im Interior ab und ergänzt die Einrichtung mit den entsprechenden Details. Der Look wird als Gesamtkunstwerk gefeiert, nun also auch bei der Einrichtung: mit passenden Wandfarben, Tapeten, Möbeln, Stoffen, Leuchten, Bildern und Accessoires.

Tapeten mit großen Palmenmustern oder Bambuswäldern in satten Grüntönen dürfen im Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche oder Bad mal eine Wand oder sogar den gesamten Raum inklusive Decke zieren. Das Muster wiederholt sich gerne in anderen Wohnaccessoires wie in den Vorhängen oder Kissenbezügen. Edel und glamourös darf es sein. So kommt bei uns zu Hause in jeder Jahreszeit das Dschungelfeeling auf.

Im Mid-Century-Stil kommt der Urban Jungle mit Kupferleuchten à la Tom Dixon, Glastischen von Classicon, und filigranen Metallkörben zur Geltung. Dazu werden gekonnt moderne und geradlinige Sofas kombiniert – mal in dunkelgrünem Samtstoff oder auch in edel strukturierten Leinenbezügen.

Im frischen Scandi-Stil wird es leicht und natürlich: Grün und helles Bastbeige geben den Ton an. Auch hier leben die Räume von den Pflanzenmotiven auf Tapeten, Kissen und Deko.

Für die Naturliebhaber sind feine, handgeflochtene Korbmöbel wie ein Peacock-Chair aus Rattan mit großer Rückenlehne, Holzbänke und Teppiche aus Sisalfasern die perfekte Ergänzung. Zarte Bastleuchten vervollständigen den Scandi-Urban-Jungle-Trend, Accessoires in glänzendem Metall oder mit Metallicdetails setzen Akzente.

Absolutes Muss für jeden Einrichtungsstil sind dunkelgrüne Samtsessel, viele Kissen mit Pflanzenmustern sowie grüne Dekoschalen und Wandbilder mit botanischen Motiven. Sogar selbstgepresste Farnblätter hinter Glasrahmen sind erlaubt. Eine weitere individuelle Note bringen die Zimmerpflanzen dazu ins Zuhause. Jede einzelne wird sorgfältig

12a

b

c

d

13

nach Ihrem Lieblingsstandort platziert und arrangiert. Selten war ein Wohntrend so schön und kreativ.

Beliebte Pflanzen

Er ist zurück: der Gummibaum der einst bei Großmutter die Wohnzimmerecke schmückte. Jetzt liegt er voll im Trend und wird für seine großen und schönen Blätter geliebt. Und nicht nur der Gummibaum ist wieder „in". Auch Monstera und Farne haben Ihr großes Comeback, ebenso beliebt sind verschiedene Kakteensorten mit und ohne Blüten, zarte Zwergpfeffer, kleinere Blattpflanzen, fleischblättrige Sukkulenten und natürlich: Palmen.

Da wächst was in der Luft

Sie leben von Luft, Wasser und Liebe: der neueste Hit sind die Luftpflanzen. Ganz ohne Erde präsentieren sie sich in Glaskugeln oder auf zarten Drahtsockeln. Zwei bis drei mal die Woche darf man sie mit entkalktem Wasser fein besprühen, dann gedeihen sie prächtig und schenken ab und zu eine Blüte. Stilecht gehören die englischen Wasserzerstäuber mit verschiedenen Oberflächen wie Kupfer, Messing und Nickel dazu, je nach Stil des Interieurs.

Der Urwald kommt jetzt zu uns nach Hause. Nicht nur heimlich, sondern ganz offiziell mit vielen, vielen Zimmerpflanzen. ●

11 Wenn schon denn schon: im Urban Jungle Trend darf es ruhig grün und üppig sein. Tapete, Bezugsstoff und Kissen von Osborne & Little. Foto: Osborne & Little **12a, b, c, d** Tapeten / Stoffe von Designers Guild Foto: Designers Guild **13** Leicht und natürlich wirkt der Urban Jungle Look zusammen im Scandi Style. Tapete und Stoffe von Designers Guild Foto: Designers Guild **14** Kakteen sind wieder stark im Aufwind. Toll präsentiert in der Wandhalterung von Vertiplants. Foto: Vertiplants **15** Osborne & Little, Stoff aus der Kollektion von Matthew Williamson. Foto: Osborne & Little

14

15

Dipl.-Ing. Innenarchitektin
Christina Harmsen

Leidenschaftliche Innenarchitektin und Designfreak, Autorin und Bloggerin. Christina Harmsen schreibt über Innenarchitektur, Neuheiten, Trends, Designklassiker und die große Interior-Materialwelt. Und natürlich über viele schöne Inspirationen und alles Wissenswerte rund um das Thema Wohnen. **www.all-about-design.de**